



# BEBAUUNGSPLAN

## „AM KELTENWEG“

GEMEINDE  
ORTSTEIL  
LANDKREIS

BAD FUSSING  
AIGEN A. INN  
PASSAU

1. ÄNDERUNG MIT DECKBLATT NR. 1  
VOM 12.07.2001

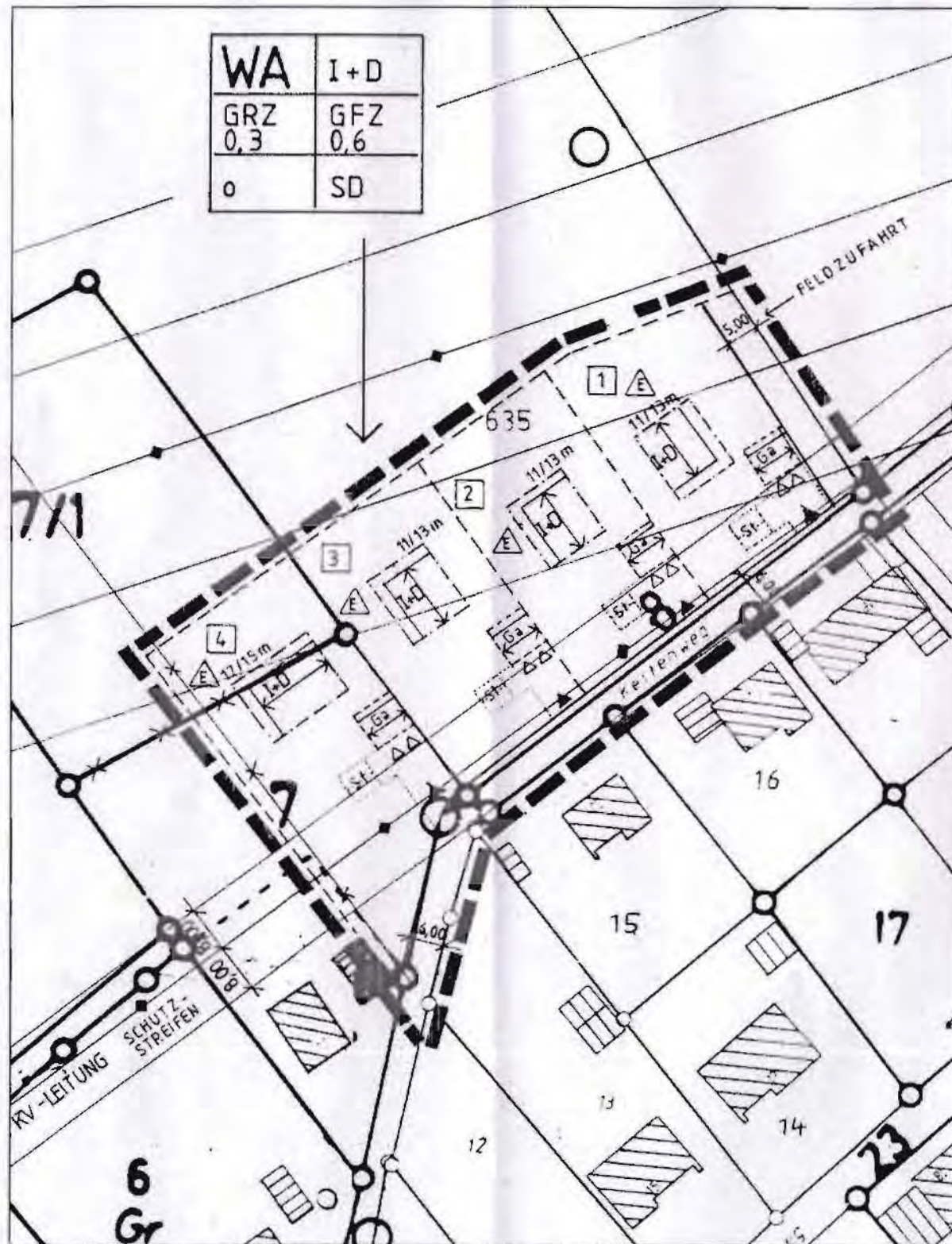
PLANUNG, 12.07.2001

GEMEINDE BAD FUSSING  
BAUAMT  
RATHAUSSTRASSE 6  
94072 BAD FUSSING



# GÜLTIGER BEBAUUNGSPLAN

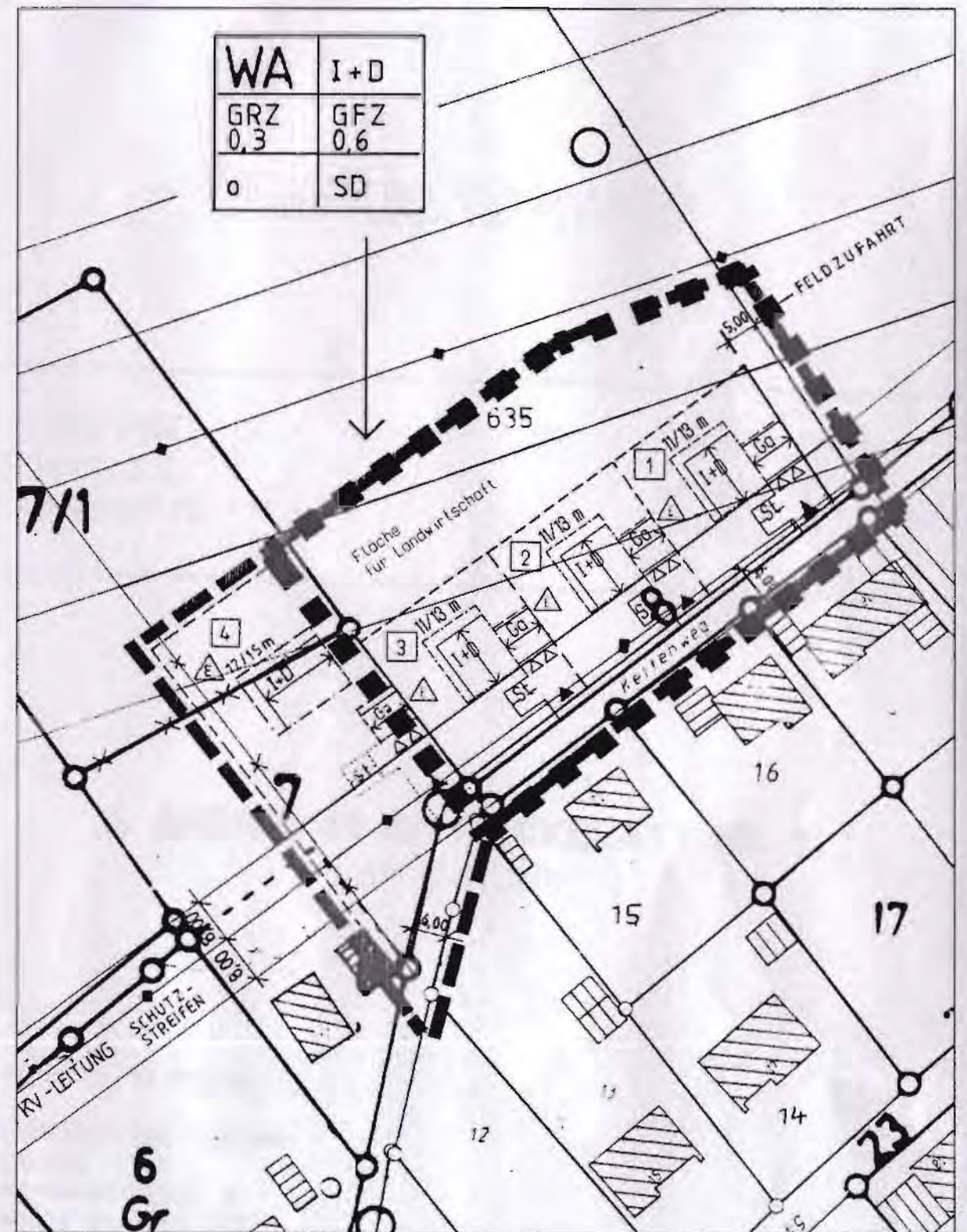
M = 1/1000



# BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG

M = 1/1000

■ ■ ■ ■ ■ = GELTUNGSBEREICH DER ÄNDERUNG





# BEBAUUNGSPLAN

# "AM KELTENWEG"

## 1. Änderung mit Deckblatt Nr. 1 vom 12.07.2001

Die Gemeinde Bad Füssing hat mit Beschluß des Bauausschusses vom 20.09.2001 die 1. Änderung des Bebauungsplanes im vereinfachten Verfahren beschlossen.

Die vorgebrachten Anregungen wurden beschlussmäßig behandelt.

Bad Füssing, den **29. OKT. 2001**



Gemeinde Bad Füssing

.....  
Gnan, 1. Bürgermeister

Die Änderung wurde mit Begründung am **29. OKT. 2001** gem. § 10 BauGB öffentlich ausgelegt.  
Die Auslegung ist am **29. OKT. 2001** ortsüblich durch Anschlag an der Amtstafel bekannt gemacht worden.  
Die Änderung des Bebauungsplanes ist damit nach § 10 BauGB rechtsverbindlich.

Bad Füssing, den **29. OKT. 2001**



Gemeinde Bad Füssing

.....  
Gnan, 1. Bürgermeister

### Hinweis:

Sämtliche Bauvorhaben sind dem zuständigen Versorgungsträger (E.ON bzw. ThügaAG) zur Stellungnahme vorzulegen.

# **Bebauungsplan „Am Keltenweg“**

## **1. Änderung mit Deckblatt Nr. 1**

### **Begründung:**

Im derzeit gültigen Bebauungsplan „Am Keltenweg“ sind auf dem Grundstück Fl.Nr. 635 Gemarkung Aigen 3 Bauparzellen mit jeweils ca. 1200 bis 1300 m<sup>2</sup> ausgewiesen.

Durch diese Bebauungsplanänderung werden nunmehr die geplanten Grundstücksgrenzen geändert und die Parzellen um jeweils ca. 500 m<sup>2</sup> verkleinert. Einhergehend ist die Verschiebung der Baugrenzen für die Wohnhäuser, welche um ca. 12 m weiter zum Keltenweg hin verschoben werden. Der nördliche Bereich hinter den Bauparzellen wird als Fläche für die Landwirtschaft festgesetzt.

Ausgleichsmaßnahmen gem. § 1 a BauGB sind nicht erforderlich, da die der Bebauungsplan (=Eingriffe) bereits seit 1996 rechtskräftig ist (vgl. § 1 a Abs. 3 Satz 4 BauGB).

Bad Füssing, 12.07.2001